

573060-2026 - Kompetizzjoni

Il-Ġermanja – Xogħol ta' kostruzzjoni ta' pontijiet – ENB MLK-Brücke - B3

OJ S 159/2026 19/08/2026

Avviż tal-kuntratt jew tal-konċessjoni – reġim standard

Xogħlijiet

1. Xerrej

1.1. Xerrej

Isem uffiċjali: Niedersächsische Landesbehörde für Straßenbau und Verkehr -

Geschäftsbereich Hannover

Email: eVergabe-H@nlstbv.niedersachsen.de

Tip legali tax-xerrej: Awtorità reġjonali

Attività tal-awtorità kontraenti: Servizi pubblici ġenerali

2. Proċedura

2.1. Proċedura

Titlu: ENB MLK-Brücke - B3

Deskrizzjoni: Die Bundesrepublik Deutschland, vertreten durch die Niedersächsische Landesbehörde für Straßenbau und Verkehr (NLStBV), regionaler Geschäftsbereich Hannover beabsichtigt mit dieser Ausschreibung den Bauvertrag für den Ersatzneubau der Brücke über den Mittellandkanal nebst Straßen- und Wegebaumaßnahmen zu vergeben.

Identifikatur tal-proċedura: 634d0120-50d7-4afa-bf4b-3836494ff19b

Identifikatur intern: 03_165428_102286

Tip ta' proċedura: Miftuħa

Il-proċedura hija aċċellerata: le

Elementi prinċipali tal-proċedura: 1. Wahl der Verfahrensart Das Verfahren wird als Offenes Verfahren gemäß § 15 Abs. 1, 3 VgV europaweit durchgeführt. Es handelt sich um ein einstufiges Verfahren, bei dem jedes interessierte Unternehmen innerhalb der gesetzten Frist ein Angebot abgeben kann. Die Eignungsprüfung und die Angebotswertung erfolgen in einem gemeinsamen Verfahrensschritt. 2. Ablauf des Verfahrens Die Angebote werden nach Ablauf der Angebotsfrist in Abwesenheit der Bieter geöffnet. Die Prüfung und Wertung erfolgen in vier Stufen: Formale Prüfung (Vollständigkeit und Fristwahrung), Ausschluss von Bietern (Fehlen von Ausschlussgründen), Eignungsprüfung (Fachkunde, Leistungsfähigkeit, Zuverlässigkeit), Wirtschaftlichkeitswertung (Zuschlag auf das Angebot mit dem niedrigsten Brutto-Gesamtpreis). 3. Verhandlungsverbot Da es sich um ein Offenes Verfahren handelt, sind Nachverhandlungen über die Angebote, insbesondere über den angebotenen Preis oder Leistungsinhalte, strikt gesetzlich verboten. Es werden lediglich rechnerische oder formale Aufklärungen gemäß § 56 VgV zugelassen. 4. Zuschlags- und Bindefrist Die Bieter sind an ihr Angebot bis zum Ablauf der im System und in den Unterlagen genannten Bindefrist gebunden. Innerhalb dieser Frist kann der Zuschlag erteilt werden.

2.1.1. Għan

Natura tal-kuntratt: Xogħlijiet

Klassifikazzjoni prinċipali (cpv): 45221110 Xogħol ta' kostruzzjoni ta' pontijiet

Klassifikazzjoni addizzjonali (cpv): 45221111 Xogħol ta' kostruzzjoni ta' pontijiet tat-toroq, 45221119 Xogħol ta' kostruzzjoni ta' tiġdid ta' pontijiet

2.1.2. Post tal-prestazzjoni

Sottodivizjoni tal-pajjiż (NUTS): Region Hannover (DE929)

Pajjiż: Il-Ġermanja

Informazzjoni addizzjonali: Mittellandkanalbrücke im Zuge des Messeschnellweges (B 3)
Abschnitt 930, Station 1886

2.1.3. Valur

Valur stmat mingħajr VAT: 60 000 000,00 EUR

2.1.4. Informazzjoni ġenerali

Informazzjoni addizzjonali: #Bekanntmachungs-ID: CXQ6YY6RN9Z# Empfohlene

Ortsbesichtigung: Den Bietern wird vor der Angebotsabgabe dringend empfohlen, sich vor Ort über die baulichen und logistischen Gegebenheiten zu informieren. Spätere Nachforderungen (Nachträge), die auf Unkenntnis der ohne weiteres erkennbaren örtlichen Verhältnisse beruhen, werden nicht anerkannt.

Baži legali:

Direttiva 2014/24/UE

vob-a-eu -

2.1.6. Raġunijiet għall-esklużjoni

Sors tal-motivi għall-eżklussjoni: Dokument tal-Akkwist

5. Lott

5.1. Lott: LOT-0001

Titlu: ENB MLK-Brücke - B3

Deskrizzjoni: Die Bundesrepublik Deutschland, vertreten durch die Niedersächsische Landesbehörde für Straßenbau und Verkehr (NLStBV), regionaler Geschäftsbereich Hannover beabsichtigt mit dieser Ausschreibung den Bauvertrag für den Ersatzneubau der Brücke über den Mittellandkanal nebst Straßen- und Wegebaumaßnahmen zu vergeben. Gegenstand dieser Ausschreibung ist der Abbruch der Mittellandkanalbrücke im Zuge des Messeschnellweges (B 3), der Ersatzneubau der Schnellwegbrücke (2 TBW), der Neubau von zwei Rad und Gehwegbrücken an gleicher Stelle und der Neubau einer Stützwand südlich vom MLK an der RiFa Hannover sowie die Herstellung und der Rückbau der bauzeitlichen Umfahrung der B 3. Im Zusammenhang mit den Straßen- und Ingenieurbaumaßnahmen sind die Lärmschutzwände und die VZ-Brücke abzubauen. Der Neubau der LSW und der VZ-Brücke ist Gegenstand von gesonderten Verträgen. Die überführte Straße (B 3) ist von Bau-km 124+924 bis Bau-km 125+493 zu erneuern und die unterführten Wege der geänderten Bauwerkssituation anzupassen. Das Bestandsbauwerk überführt den Messeschnellweg (B 3) sowie zwei Rad-/Gehwege über den Mittellandkanal. Die Kanalbrücke mit den zwei anschließenden Rad-/Gehwegunterführungen und die Lärmschutzwände befindet sich in der Straßenbaulast der Bundesrepublik Deutschland, vertreten durch die Niedersächsische Landesbehörde für Straßenbau und Verkehr (NLStBV), Geschäftsbereich Hannover. Im Rahmen dieser Ausschreibung sind folgende Hauptleistungen zu erbringen: - Baufeldfreimachung -Pfahlprobelastungen -Einrichten der Verkehrssicherung, mehrfach (Straße) -Einrichten der Umleitung, mehrfach (Rad-/Gehwege) -Rückbau/Abbruch der Lärmschutzwände, in Teillängen -Herstellung der bauzeitlichen Umfahrung -Abbruch der Bestandsbrücken -Neubau der Stützwand südlich vom MLK neben der RiFa Hannover (in 2 Abschnitten) -Rückbau VZ-Brücke südlich vom MLK -Herstellung der Ersatzbauwerke (2 Rad-/Gehwegbrücken und 2 TBW für B 3) -Straßen- und Wegebau im Baubereich Die

auszuführenden Arbeiten sowie die im Rahmen der übrigen Fachlose auszuführenden Arbeiten haben zeitlich parallel und in Teilabschnitten entsprechend den Bauphasen stattzufinden. Im Zuge der Baumaßnahme ist eine Verbreiterung des Querschnitts gemäß Regelquerschnitt 31 (RQ) der Richtlinien für die Anlage von Autobahnen (RAA) auszuführen. Dazu sind beide Richtungsfahrbahnen (RiFa) zu verbreitern. Die Kronenbreite ist entsprechend anzupassen. Parallel dazu ist die MLK-Brücke entsprechend der Verbreiterung zu erneuern und südlich vom MLK an der RiFa Hannover eine Stützwand zu errichten. In der Bauzeit kommen verschiedene Verkehrsführungen zum Einsatz, um den Schutz aller Personen zu gewährleisten und gleichzeitig den Verkehrsfluss aufrecht zu erhalten. Mehraufwendungen und Erschwernisse auf Grund der notwendigen Aufrechterhaltung des öffentlichen Verkehrs bzw. der unterschiedlichen Verkehrsphasen/-führungen sowie sonstiger vorhandener Hindernisse (u.a. Straßenausstattungen, Entwässerungseinrichtungen, Schutzplanken, Bauwerke etc.) werden nicht gesondert vergütet und sind in die entsprechenden Positionen einzurechnen. Zufahrtswege für Feuerwehr-, Rettungs-, Polizei- und sonstige Hilfsfahrzeuge sind ständig freizuhalten, im Bauprozess aufrecht zu erhalten und entsprechend einzukalkulieren. Eine Zuordnung der einzelnen Verkehrsführungen zu der jeweiligen Bauphase ist der Tabelle der Baubeschreibung zu entnehmen. Weitere Einzelheiten zu den auszuführenden Arbeiten und zum Bauablauf sind den weiteren Ausführungen der Baubeschreibung, dem Leistungsverzeichnis und den Anlagen zu entnehmen. Es wird ausdrücklich auf die Ausführung der Gesamtleistung in zahlreichen Bauphasen/Teilleistungen hingewiesen. Gemäß des geplanten Bauablaufs (siehe Kapitel 3.2) und der aufgeführten Sperrungen, kann immer nur in Teil-/Einzelbereichen der Baumaßnahme gearbeitet werden (siehe hierzu auch Anlage Verkehrsphasenpläne). Hierfür entstehende Mehraufwendungen sind bei der Angebotskalkulation der entsprechenden Leistungen zu berücksichtigen und werden nicht gesondert vergütet.

Identifikatur intern: 03_165428_102286

5.1.1. Għan

Natura tal-kuntratt: Xogħlijiet

Klassifikazzjoni prinċipali (cpv): 45221110 Xogħol ta' kostruzzjoni ta' pontijiet

Klassifikazzjoni addizzjonali (cpv): 45221111 Xogħol ta' kostruzzjoni ta' pontijiet tat-toroq, 45221119 Xogħol ta' kostruzzjoni ta' tigdid ta' pontijiet

5.1.2. Post tal-prestazzjoni

Sottodivizjoni tal-pajjiż (NUTS): Region Hannover (DE929)

Pajjiż: Il-Ġermanja

Informazzjoni addizzjonali: Mittellandkanalbrücke im Zuge des Messeschnellweges (B 3) Abschnitt 930, Station 1886

5.1.3. Tul ta' żmien stmat

Tul ta' żmien: 60 Xhur

5.1.6. Informazzjoni ġenerali

Parteċipazzjoni riżervata:

Il-parteċipazzjoni mhijiex riżervata.

Iridu jingħataw l-ismijiet u l-kwalifiki professjonali tal-istaff assenjat biex iwettaq il-kuntratt: Rekwiżit tal-offerta

Proġett ta' akkwist mhux iffinanzjat mill-Fondi tal-UE

L-akkwist huwa kopert mill-Ftehim dwar l-Akkwisti Pubbliċi (GPA): iva

Dan l-akkwist huwa adattat ukoll għall-intrapriżi żgħira u ta' daqs medju (SMEs): le

Informazzjoni addizzjonali: 1. Preisangaben und Steuerpflicht Die Angebote sind zwingend als Bruttobeträge (inkl. gesetzlicher Umsatzsteuer und aller Nebenkosten) einzureichen. 2. Elektronische Kommunikation und Einreichung Die Kommunikation im Verfahren sowie die Abgabe der Angebote erfolgen ausschließlich elektronisch über die Vergabeplattform (vergabe.niedersachsen.de). Angebote in Papierform oder per E-Mail sind nicht zugelassen und werden zwingend ausgeschlossen. Die Bieter sind verpflichtet, sich selbstständig über Antworten auf Bieterfragen oder Änderungen der Vergabeunterlagen auf der Plattform zu informieren. 3. Bieterfragen zum Verfahren oder zu den Unterlagen sind ausschließlich elektronisch über das Kommunikationswerkzeug der Vergabeplattform einzureichen. Die Frist zur Einreichung von Bieterfragen endet am [DATUM, z. B. 6 Kalendertage vor Angebotsfrist] um [UHRZEIT] Uhr. Später eingehende Fragen werden nur beantwortet, wenn eine ordnungsgemäße Bearbeitung rechtlich noch möglich ist. 4. Nachprüfungsverfahren und Rügen Es gelten die Fristen gemäß § 160 Abs. 3 GWB. Ein Nachprüfungsantrag ist insbesondere unzulässig, soweit Verstöße gegen Vergabevorschriften nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen nach Erkennen gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden.

5.1.7. Akkwist strategiku

Għan tal-akkwist strategiku: Ebda akkwist strategiku

5.1.9. Kriterji tal-għażla

Sors tal-kriterji ta' għażla: Avviż

Kriterju: Miżuri biex jiżguraw il-kwalità

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: ALLGEMEINE AUSSCHREIBUNGSBEDINGUNGEN: 1. Vollständigkeit Alle geforderten Nachweise sind zwingend mit dem Angebot über die Vergabeplattform (vergabe.niedersachsen.de) einzureichen. Unvollständige Angebote können ausgeschlossen werden. 2. Nachforderung Die Vergabestelle behält sich das Recht vor, fehlende oder unvollständige unternehmensbezogene Nachweise gemäß § 56 Abs. 2 VgV nachzufordern. Ein Rechtsanspruch des Bieters hierauf besteht nicht. Die Einreichungsfrist der Unterlagen zu den fehlenden Nachweisen wird in der Aufforderderung der Nachweise genannt. 3. Eignungsleihe / Unteraufträge Bei Inanspruchnahme von Kapazitäten Dritter (Eignungsleihe nach § 47 VgV) oder Übertragung von Teilleistungen (Unteraufträge nach § 36 VgV) sind diese Unternehmen im Angebot zu benennen. Für jedes dieser Unternehmen sind separate Eigenenerklärungen sowie eine Verpflichtungserklärung einzureichen.

Kriterju: Registrazzjoni f'registru tal-kummerċ

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Ein aktueller Auszug aus dem Handelsregister, Berufsregister oder dem Gewerberegister des Herkunftslandes ist vorzulegen. Nachweis der Eintragung in das Berufs- oder Handelsregister des Sitzes oder Wohnsitzes des Bieters (bzw. Handwerksrolle/IHK). Der Nachweis kann auch durch Vorlage einer gültigen Einheitlichen Europäischen Eigenerklärung (EEE) oder durch den Eintrag im Präqualifikationsverzeichnis (PQ-Bau) erbracht werden.

Kriterju: Registrazzjoni f'registru professjonali rilevanti

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Ein aktueller Auszug aus dem Handelsregister, Berufsregister oder dem Gewerberegister des Herkunftslandes ist vorzulegen. Nachweis der Eintragung in das Berufs- oder Handelsregister des Sitzes oder Wohnsitzes des Bieters (bzw. Handwerksrolle/IHK). Der Nachweis kann auch durch Vorlage einer gültigen Einheitlichen Europäischen Eigenerklärung (EEE) oder durch den Eintrag im Präqualifikationsverzeichnis (PQ-Bau) erbracht werden.

Kriterju: Volum ta' negozju annwali medju speċifiku

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Mindestumsatz: Ein Mindestjahresumsatz des Unternehmens von brutto von min. 20 Mio. EUR im Durchschnitt der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre, generiert im Bereich des Brücken- und/oder Ingenieurbaus.

Kriterju: Referenzi fuq xogħlijiet speċifiċi

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Die Bieter müssen nachweisen, dass sie vergleichbare Großprojekte unter Aufrechterhaltung des Verkehrs und unter Wasserbaubedingungen fehlerfrei abgewickelt haben (BB. 7, 13, 38). Referenzprojekte (Ingenieurbau / Brückenbau): Vorlage von mindestens 3 Referenzprojekten aus den letzten 8 Jahren, die in Art und Komplexität mit der Ausschreibung vergleichbar sind. Mindestens eine Referenz muss zwingend folgende Kriterien erfüllen (BB. 13-15, 27, 38): 1. Neubau oder Ersatzneubau einer Großbrücke als Stahlverbundkonstruktion mit einer Einzelstützweite von mindestens 40 Metern (BB. 14, 26). 2. Ausführung von Brückenmontagen im Querverschubverfahren oder mittels Längsverschub (BB. 13, 27, 30). 3. Abbruch eines Brückenbauwerks im Oberschwellenbereich unter Einsatz von schwimmendem Gerät / Pontons auf Bundeswasserstraßen (BB. 4, 38). Die Referenzen müssen Ansprechpartner beim Auftraggeber, Telefonnummer, Ausführungszeitraum und den Netto-Auftragswert enthalten. Referenzprojekte (Straßenbau): Vorlage von mindestens 2 Referenzprojekten über die Herstellung von Fahrbahnbefestigungen in bituminöser Bauweise der Belastungsklasse Bk 10 or Bk 100 nach RStO im Zuge von Bundesfernstraßen (Bundesstraßen oder Autobahnen) (BB. 8, 11).

Kriterju: Referenzi fuq xogħlijiet speċifiċi

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Qualifikation des Projektleitungsteams: Benennung einer festen Projektleitung sowie einer Stellvertretung. Gefordert wird für beide Personen (BB. 33) - ein abgeschlossenes Studium des Bauingenieurwesens (Dipl.-Ing. / Master / Bachelor) oder eine vergleichbare Qualifikation. - Mindestens 5 Jahre Berufserfahrung in der Bauleitung von Ingenieur- und Brückenbauprojekten.

Kriterju: Għodda, impjanti jew apparat tekniku

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Gerätetechnische Ausstattung: Nachweis über den Zugriff auf die für die Baumaßnahme erforderlichen Spezialgeräte (z. B. verrohrte Bohrpfeilergeräte für Tiefgründungen Durchm. > 120 cm, Seilsägesysteme für den Betonabbruch sowie gepanzerte Bagger gem. DGUV-Information 201-027 für die baubegleitende Kampfmittelsondierung) (BB. 14, 21, 38, 42).

Kriterju: Miżuri biex jiżguraw il-kwalità

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Baustellenverordnung (BaustellV): Der Bieter verpflichtet sich zur engen Zusammenarbeit mit dem SiGe-Koordinator des Auftraggebers (BB. 41). Die für den Sicherheits- und Gesundheitsschutzplan (SiGeKo-Plan) erforderlichen Gefährdungsbeurteilungen nach § 6 ArbSchG und die verfahrensbezogenen Ablaufpläne sind spätestens zwei Wochen nach Vertragsschluss einzureichen (BB. 41).

Kriterju: Miżuri biex jiżguraw il-kwalità

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Kampfmittelräumung: Die Erdarbeiten finden in kampfmittelverdächtigem Boden statt (BB. 42). Der Bieter muss bestätigen, dass sein eingesetztes Personal maßnahmenbezogen unterwiesen wird und eine verantwortliche Person gem. § 19 Abs. 1 Nr. 3 SprengG für die baubegleitende Kampfmittelräumung gestellt wird (BB. 42).

Kriterju: Assigurazzjoni ta' indennità għar-riskji professjonali
Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Berufshaftpflichtversicherung: Nachweis einer bestehenden oder im Auftragsfall abzuschließenden Versicherung bei einem in der EU zugelassenen Versicherer mit folgenden Mindestdeckungssummen (pro Schadensfall, zweifach maximiert pro Jahr): Für Personenschäden: mindestens von min. 5.000.000 EUR. Für Sach- und Vermögensschäden von min. 3.000.000 EUR.

5.1.10. Kriterji tal-għoti

Kriterju:

Tip: Prezz

Isem: 100% Preis

Deskrizzjoni: Die Ermittlung des wirtschaftlichsten Angebots erfolgt ausschließlich auf Basis des niedrigsten Preises. Gewertet wird die finale Brutto-Gesamtsumme des Angebots (inklusive aller Nebenkosten und der gesetzlichen Umsatzsteuer), wie sie sich aus dem ausgefüllten Preisblatt / Formblatt ergibt. Voraussetzung für die Preiswertung ist, dass das Angebot alle formalen, fachlichen und technischen Mindestanforderungen (Ausschlusskriterien) dieser Vergabeunterlagen vollständig erfüllt. Qualitative Mehrleistungen, die über die Mindestanforderungen hinausgehen, werden nicht bewertet. Der Brutto-Gesamtpreis ist zwingend an der dafür vorgesehenen Stelle einzutragen. Rechenfehler werden gemäß den gesetzlichen Vorgaben korrigiert; maßgeblich sind die korrigierten Brutto-Endbeträge. Bei rechnerischem Gleichstand mehrerer Angebote entscheidet das Los.
Kategorija tal-kriterju tal-għoti piż: Fattur ta' ponderazzjoni (persentaġġ, eżatt)
Numru tal-kriterju għall-għoti: 100

5.1.11. Dokumenti tal-akkwist

Lingwi li bihom id-dokumenti tal-akkwist huma disponibbli uffiċjalment: Ġermaniż
Skadenza biex tintalab informazzjoni addizzjonali: 06/10/2026 23:59:59 (UTC+02:00) Hin tal-Ewropa tal-Lvant, Hin tas-sajf tal-Ewropa Ċentrali

Indirizz tad-dokumenti tal-akkwist: <https://vergabe.niedersachsen.de/Satellite/notice/CXQ6YY6RN9Z/documents>

Mezz ta' komunikazzjoni ad hoc:

Isem: Gemäß § 11 VOB/A-EU erfolgt die gesamte Verfahrenskommunikation (Angebote, Bieterfragen, Rügen) zwingend und ausschließlich über das Vergabeportal. Anfragen per regulärer E-Mail, Fax oder Telefon werden aus Gründen der Gleichbehandlung und Dokumentationspflicht nicht beantwortet. Bieter müssen sich eigenverantwortlich im Portal über Änderungen oder Antworten informieren.

URL: <https://vergabe.niedersachsen.de/Satellite/notice/CXQ6YY6RN9Z>

5.1.12. Termini tal-akkwist

Termini tas-sottomissjoni:

Sottomissjoni elettronika: Meħtieġa

Indirizz għas-sottomissjoni: <https://vergabe.niedersachsen.de/Satellite/notice/CXQ6YY6RN9Z>

Lingwi li bihom jistgħu jiġu sottomessi offerti jew talbiet għall-partecipazzjoni: Ġermaniż

Katalogu elettroniku: Mhux permessa

Varjanti: Mhux permessa

L-offerenti jistgħu jifgħu aktar minn offerta waħda: Mhux permessa

Deskrizzjoni tal-garanzija finanzjarja: Sicherheitsleistungen (gemäß § 17 VOB/B):

Vertragserfüllung: Für die Erfüllung aller Verpflichtungen aus dem Vertrag ist eine Sicherheit in Höhe von 3 % der Auftragssumme (inkl. Umsatzsteuer) zu leisten, sofern die Auftragssumme mindestens 250.000 EUR netto beträgt. Die Sicherheitsleistung kann durch Einbehalt oder

Vorlage einer unbefristeten, selbstschuldnerischen Bürgschaft eines in der EU zugelassenen Kreditinstituts oder Kreditversicherers erbracht werden. Mängelansprüche: Die Sicherheit für Mängelansprüche beträgt 3 % der Abrechnungssumme. Der Einbehalt wird nach mangelfreier Abnahme gegen Vorlage einer entsprechenden Bürgschaft abgelöst.

Skadenza biex jintlaqgħu l-offerti: 13/10/2026 10:00:00 (UTC+02:00) Hin tal-Ewropa tal-Lvant, Hin tas-sajf tal-Ewropa Ċentrali

Perjodu waqt li l-offerta għandha tibqa' valida: 60 Jiem

Informazzjoni li tista' tiġi ssupplimentata wara l-iskadenza għas-sottomissjoni:

Fid-diskrezzjoni tax-xerrej, id-dokumenti kollha neqsin relatati mal-offerent jistgħu jiġu pprezentati aktar tard.

Informazzjoni addizzjonali: 1. Regelung zur Nachforderung von Unterlagen (§ 16a EU VOB/A): Der Auftraggeber behält sich grundsätzlich vor, fehlende, unvollständige oder fehlerhafte unternehmensbezogene Unterlagen (z. B. Eignungsnachweise, Eigenerklärungen) nachzufordern. Ein Rechtsanspruch des Bieters auf eine Nachforderung besteht jedoch nicht. Die Nachforderung von leistungsbezogenen Unterlagen, die die Wirtschaftlichkeitsbewertung oder den Angebotspreis betreffen, ist rechtlich ausgeschlossen. Erfolgt eine Nachforderung, ist diese vom Bieter zwingend innerhalb der gesetzten Frist, welche der Auftraggeber in seiner Nachforderung benennt, über das Kommunikationsmodul der Vergabeplattform zu erfüllen. Ein fruchtloser Fristablauf führt zwingend zum Ausschluss des Angebots. 2. Sämtliche weiteren verfahrensrelevanten Informationen, Fristen und Bedingungen sind vollumfänglich den elektronischen Vergabeunterlagen im Projektraum der Plattform zu entnehmen.

Informazzjoni dwar il-ftuħ pubbliku:

Data tal-ftuħ: 13/10/2026 10:00:00 (UTC+02:00) Hin tal-Ewropa tal-Lvant, Hin tas-sajf tal-Ewropa Ċentrali

Post: Niedersächsische Landesbehörde für Straßenbau und Verkehr GB Hannover, Dorfstraße 17-19 30519 Hannover <https://vergabe.niedersachsen.de>

Informazzjoni addizzjonali: Die Angebotsöffnung (Submission) erfolgt rein elektronisch über die eVergabe-Plattform auf Grundlage des § 14 EU Abs. 1 VOB/A. Bieter oder deren Bevollmächtigte sind bei der Öffnung der Angebote ausdrücklich nicht zugelassen. Die Öffnung wird von mindestens zwei Vertretern des Auftraggebers gemeinsam durchgeführt (Vier-Augen-Prinzip). Den Bietern wird im Nachgang gemäß § 14 EU Abs. 2 VOB/A unverzüglich das Öffnungsprotokoll elektronisch zur Verfügung gestellt.

Termini tal-kuntratt:

L-eżekuzzjoni tal-kuntratt għandha titwettaq fil-qafas ta' programmi ta' impjiegi protetti: Għadu mhux magħruf

Kundizzjonijiet relatati mat-twettiq tal-kuntratt: Besondere Bedingungen für die Auftragsausführung: rbeitsrecht: Es gelten die Bestimmungen des Bundes-Mindestlohngesetzes (MiLoG) und des Arbeitnehmer-Entsendegesetzes (AEntG). Die Pflichten sind auf alle Unterauftragnehmer zu übertragen. Verkehr & Bauphasen: Die Ausführung erfolgt zwingend parallel und in Teilabschnitten gemäß den Bauphasen 1 bis 5 der Baubeschreibung unter permanenter Aufrechterhaltung des Verkehrs auf der B 3. Rettungswege sind ständig freizuhalten. Kampfmittel: Erdarbeiten im kampfmittelverdächtigen Bereich erfordern eine baubegleitende Räumung nach TS A-9.4.3 BFR KMR unter Aufsicht einer Fachkraft nach § 19 SprengG. Bagger müssen Panzerverglasung nach DGUV 201-027 aufweisen. Qualität: Es gelten die strengen Vorgaben der ZTV-ING. Für den RHD-Beleg ist der Qualifikationsnachweis des Kolonnenführers vorzulegen. Abrechnung: Rechnungslegung erfolgt rein digital als eRechnung im Standard XRechnung.

Fatturazzjoni elettronika: Meħtieġa

Se tintuża l-ordni elettronika: le

Se jintuża l-pagament elettroniku: iva

Forma legali li għandha tittieħed minn grupp ta' offerenti li jingħata kuntratt: Für die Angebotsabgabe wird keine bestimmte Rechtsform gefordert. Im Falle der Auftragserteilung (Zuschlag) ist der Zusammenschluss zu einer Arbeitsgemeinschaft (ARGE) / Gesellschaft bürgerlichen Rechts (GbR) mit gesamtschuldnerischer Haftung aller Mitglieder erforderlich. Mit dem Angebot ist zwingend eine von allen Mitgliedern unterzeichnete Bietergemeinschaftserklärung vorzulegen, in der die gesamtschuldnerische Haftung bestätigt und ein alleinvertretungsberechtigter Bevollmächtigter für das Verfahren und die Vertragsabwicklung benannt wird.

Arrangament finanzjarju: Finanzielle Vereinbarung & Zahlungsbedingungen: Die Vergütung erfolgt über Abschlagszahlungen nach Baufortschritt gemäß § 16 VOB/B. Basis hierfür ist ein vom Auftragnehmer zu erstellender und vom Auftraggeber freizugebender Zahlungsplan (vgl. Punkt 4.2.4 der Unterlagen), der an die technologischen Bauphasen (Verschub, Brückenabbruch) anzupassen ist.

5.1.15. Tekniki

Ftehim qafas:

Ebda ftehim ta' qafas

Informazzjoni dwar is-sistema dinamika tax-xiri:

Ebda sistema dinamika ta' xiri

5.1.16. Aktar informazzjoni, medjazzjoni u riežami

Organizzazzjoni tal-medjazzjoni: Niedersächsische Landesbehörde für Straßenbau und Verkehr

Organizzazzjoni tar-riežami: Vergabekammer Niedersachsen beim Niedersächsischen Ministerium für Wirtschaft, Verkehr und Bauen

Informazzjoni dwar l-iskadenzi tar-riežami: Kontaktdaten: Vergabekammer Niedersachsen beim Niedersächsischen Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Bauen und Digitalisierung Auf der Hude 2 21339 Lüneburg Frist und Einlegung von Rechtsbehelfen: Ein Nachprüfungsantrag ist unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden; 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden; 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind (§ 160 Abs. 3 Satz 1 GWB).

Organizzazzjoni li tipprovdi informazzjoni addizzjonali dwar il-proċedura tal-akkwist:

Niedersächsische Landesbehörde für Straßenbau und Verkehr - Geschäftsbereich Hannover

Organizzazzjoni li tipprovdi iktar informazzjoni dwar proċeduri tar-riežami: Vergabekammer Niedersachsen beim Niedersächsischen Ministerium für Wirtschaft, Verkehr und Bauen

Organizzazzjoni li tirċievi t-talbiet għall-partecipazzjoni: Niedersächsische Landesbehörde für Straßenbau und Verkehr - Geschäftsbereich Hannover

8. Organizzazzjonijiet

8.1. ORG-0001

Isem uffiċjali: Niedersächsische Landesbehörde für Straßenbau und Verkehr - Geschäftsbereich Hannover

Numru tar-reġistrazzjoni: 03-0262200000-11
Indirizz postali: Dorfstraße 17-19
Belt: Hannover
Kodiċi postali: 30519
Sottodivizjoni tal-pajjiż (NUTS): Region Hannover (DE929)
Pajjiż: Il-Ġermanja
Email: eVergabe-H@nlstbv.niedersachsen.de
Telefown: +49 51139936-0
Fax: +49 51139936-299
Indirizz tal-internet: <http://www.strassenbau.niedersachsen.de>

Rwoli ta' din l-organizzazzjoni:

Xerrej

Organizzazzjoni li tipprovdi informazzjoni addizzjonali dwar il-proċedura tal-akkwist

Organizzazzjoni li tirċievi t-talbiet għall-partecipazzjoni

8.1. ORG-0002

Isem uffiċjali: Vergabekammer Niedersachsen beim Niedersächsischen Ministerium für Wirtschaft, Verkehr und Bauen

Numru tar-reġistrazzjoni: t:04131153308

Indirizz postali: Auf der Hude 2

Belt: Lüneburg

Kodiċi postali: 21339

Sottodivizjoni tal-pajjiż (NUTS): Lüneburg, Landkreis (DE935)

Pajjiż: Il-Ġermanja

Email: vergabekammer@mw.niedersachsen.de

Telefown: +49 413115-3306

Fax: +49 413115-2943

Indirizz tal-internet: <http://www.mw.niedersachsen.de>

Rwoli ta' din l-organizzazzjoni:

Organizzazzjoni li tipprovdi iktar informazzjoni dwar proċeduri tar-rieżami

8.1. ORG-0003

Isem uffiċjali: Vergabekammer Niedersachsen beim Niedersächsischen Ministerium für Wirtschaft, Verkehr und Bauen

Numru tar-reġistrazzjoni: t:04131153308

Indirizz postali: Auf der Hude 2

Belt: Lüneburg

Kodiċi postali: 21339

Sottodivizjoni tal-pajjiż (NUTS): Lüneburg, Landkreis (DE935)

Pajjiż: Il-Ġermanja

Email: vergabekammer@mw.niedersachsen.de

Telefown: +49 413115-3306

Fax: +49 413115-2943

Indirizz tal-internet: <https://www.mw.niedersachsen.de>

Rwoli ta' din l-organizzazzjoni:

Organizzazzjoni tar-rieżami

8.1. ORG-0004

Isem uffiċjali: Niedersächsische Landesbehörde für Straßenbau und Verkehr

Numru tar-reġistrazzjoni: 03-0025000000-57

Indirizz postali: Göttinger Chaussee 76A

Belt: Hannover
Kodiċi postali: 30453
Sottodivizjoni tal-pajjiż (NUTS): Region Hannover (DE929)
Pajjiż: Il-Ġermanja
Email: poststelle@nlstbv.niedersachsen.de
Telefown: +49 5113034-01
Fax: +49 5113034-2099
Indirizz tal-internet: <http://www.strassenbau.niedersachsen.de>
Rwoli ta' din l-organizzazzjoni:
Organizzazzjoni tal-medjazzjoni

8.1. **ORG-0005**

Isem uffiċjali: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Numru tar-reġistrazzjoni: 0204:994-DOEVD-83
Belt: Bonn
Kodiċi postali: 53119
Sottodivizjoni tal-pajjiż (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Pajjiż: Il-Ġermanja
Email: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefown: +49228996100
Rwoli ta' din l-organizzazzjoni:
TED eSender

Informazzjoni dwar l-avviż

Identifikatur/verżjoni tal-avviż: 046a9711-eec8-4a37-a473-ae759d3c75b1 - 01
Tip ta' formola: Kompetizzjoni
Tip ta' avviż: Avviż tal-kuntratt jew tal-konċessjoni – reġim standard
Sottotip tal-avviż: 16
Data ta' meta ntbagħat l-avviż: 18/08/2026 14:38:22 (UTC+02:00) Hin tal-Ewropa tal-Lvant,
Hin tas-sajf tal-Ewropa Ċentrali
Lingwi li bihom dan l-avviż huwa disponibbli uffiċjalment: Ġermaniż
Numru tal-pubblikazzjoni tal-avviż: 573060-2026
Numru tal-ħarġa tal-ĠU S: 159/2026
Data tal-pubblikazzjoni: 19/08/2026